

# Westfälische Nachrichten

„Heutige“ am Laptop

## Theater FreiRaum zeigt „Mauer-Risse“

Münster - Begeisterter Applaus als verdiente Belohnung für die 17-köpfige Crew: Unter der Regie von Karin Badde-Struß hatte das freie Theater „FreiRaum“ seit dem Herbst mit vielen Ideen das Drama „Die Chinesische Mauer. Eine Farce“ von Max Frisch bearbeitet und in Szene gesetzt. Vier Fassungen gibt es von dem Stück bereits. Eine willkommene Herausforderung für die engagierten Theatermacher zwischen 29 und 60 Jahren, nun mit „Mauer-Risse – Eine Farce nach Max Frisch“ neue Akzente zu setzen. Gerold Marius Glajch

Montag, 30.04.2012, 17:54 Uhr  aktualisiert: 30.04.2012, 17:56 Uhr



Das Computerspiel wird zur Farce: Der Tyrann lässt Napoleon einen Stummen foltern. Foto: gmg

Patricia Neumann und Johannes Thielsch zeigten als „Heutige“ und „Heutiger“ 100 Minuten lang eine erstaunliche Leistung. An ihren Laptops entwickelten sie ein Computerspiel. Schnell wurde klar, wie geschlechterabhängig die Vorstellungen sind. Während „Heutiger“ die ideale Frauenfigur als mondäne Marilyn Monroe (grandios: Ulrike Helf) zeichnete, schwärmte „Heutige“ von Rosa Luxemburg (Lina Berling, glänzte zudem als Prinzessin Mee Lan). Köstlich auch die Diskussionen über die Charaktere der aufmarschierenden Persönlichkeiten der Geschichte wie Napoleon (schaurig-schön: Hedwig Preiß-Berning) oder Gandhi (vielseitig: Andreas Winterhoff). Und so springen die „Heutigen“ immer wieder in ihre virtuelle Welt, um Figuren zu beeinflussen. Diese Welt, das ist das China des Kaisers Hwang Ti (herausragend: Sebastian Thielsch), der Krieg geführt hatte – „nur damit Frieden herrscht“. Zum Schutz vor der Zukunft lässt er eine gigantische Mauer bauen. Als ein „Stummer“ (überzeugend: Doris Kober) angeklagt wird, der letzte Staatsfeind zu sein, kommt es zum Aufstand. Der neue Machthaber (intensiv: Büschl B. Beck) sorgt für ein Gemetzel. Als Resümee bleibt das Gandhi-Zitat im Gedächtnis: Die Geschichte lehrt die Menschen, dass die Geschichte den Menschen nichts lehrt.